

Fußball-Randspalte

Kein Streik mehr

Madrid. Die Primera División wird nicht länger bestreikt. Jose Luis Astiazaran, Präsident der ersten spanischen Liga, verkündete am Donnerstag mittag die Einigung mit den Spielern. In der Nacht davor war eine Mammutsitzung noch ergebnislos abgebrochen worden. Auf der Grundlage des ausgehandelten Rahmenvertrags beginnt nun am Wochenende mit sieben Tagen Verspätung die neue Saison. Real Madrid tritt am Sonntag bei Real Saragossa an, Titelverteidiger FC Barcelona empfängt am Montag den FC Villarreal. (sid/jW)

Libyen 2013 und später

Johannesburg. Die Verbände von Südafrika und Libyen wollen ihre Gastgeberrollen bei den Afrika-Meisterschaften 2013 und 2017 tauschen. Das teilte der südafrikanische Verband Safa mit. Libyen tritt demnach die Ausrichtung des Turniers 2013 an den WM-Gastgeber von 2010 ab, der seinerseits die Gastgeberrechte für 2017 auf Libyen überträgt. Dieser Vereinbarung muß noch die afrikanische Konföderation CAF zustimmen, die am 28. September in Ägypten zur nächsten Sitzung zusammenkommt. Die nächste Afrika-Meisterschaft findet ab 21. Januar 2012 in Gabun und Äquatorialguinea statt, 2015 ist Marokko an der Reihe. (sid/jW)

Fenerbahce vorm Schiedsgericht

Istanbul. Fenerbahce Istanbul zieht gegen den Ausschluß aus der Champions League vor das Schiedsgericht des türkischen Verbands TFF. Das kündigte der Verein am Donnerstag an. Am Mittwoch hatte ihn die TFF wegen seiner Verwicklung in den Manipulationsskandal für die Königsklasse gesperrt. Für den 18maligen Landesmeister soll Vizemeister Trabzonspor aufrücken. (sid/jW)

Eto'o im Kaukasus

Mailand. Inter Mailand kann sich Samuel Eto'o nicht mehr leisten. Der Stürmer aus Kamerun wechselt vom Pokalsieger zum russischen Erstligisten Anshi Machatschkala. Die Ablöse liegt bei rund 29 Millionen Euro. In den drei Jahren, die der Vertrag läuft, kassiert Eto'o um die 60 Millionen. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/169330.fußball-randspalte.html>